

Renaissance Musik &
zeitgenössischer Tanz

The
Curse



St
weit

Tanzwut

Ensemble
Zweigulden

1518



The Curse of St. Veit Tanzwut 1518

Musik von
Mathias Greitter, Hans
Kotter, Thomas Stoltzer,
Martin Luther, Katharina
Schütz Zell, Johann
Frosch u.a.

Durch die Verwendung von Renaissance-
musik vom Oberrhein, historischen
Augenzeugenberichten und zeitgenös-
sischem Tanz präsentiert Zweigulden
eine spannende Reise durch das soziale,
politische und religiöse Umfeld des Jahres
1518 in Strassburg, das zur berühmten
Tanzplage führte. Paracelsus berichtet
von Frau Troffea, die, als erste einer
immer grösser werdenden Gruppe, vom
Bedürfnis zu tanzen besessen ist und sich
nicht einmal durch den drohenden eigenen
Tod davon abbringen lässt. Der Stadtrat
ringt damit, wie er mit dem Fluch von St.
Veit umgehen soll – zunächst, indem er die
Tänzer:innen zwingt, ihn auszutanzten,
dann, indem er eine Quarantäne verhängt,
und schliesslich, indem er in der Kapelle
von St. Veit geistige Heilung sucht.

8.11. MuttENZ

Freitag, 20:00 Uhr
Dorfkirche St. Arbogast

9.11. Zürich

Samstag, 17:30 Uhr
Alte Kirche Fluntern

10.11. Bern

Sonntag, 17:30 Uhr
Französische Kirche

12.11. Basel

Dienstag, 20:00 Uhr
Martinskirche

Grace Newcombe Gesang

Elizabeth Sommers Renaissancegeige, Viola d'arco

Marc Lewon Laute, Quinterne, Gesang

Philipp Wingeier Renaissancetrommel, Rezitation

Christian Senatore zeitgenössischer Tanz, Choreografie

Laetitia Kohler zeitgenössischer Tanz, Choreografie

Holly Scarborough Traversflöte, Einhandflöte & Trommel; Leitung

Z
zweigulden
zweigulden.com



Burgergemeinde
Bern



cms
Christoph Merian Stiftung

ERNST GÖHNER
STIFTUNG

SULGER-STIFTUNG

